

Bedienungsanleitung Universal

1 Verwendungszweck

Universal ist, wie der Name schon sagt, ein universeller Anpassungsverstärker, über den sich alle HOLMCO-Telefon-Hörsprechgarnituren auch an Telefonapparate anschließen lassen, die keinen speziellen Ausgang für eine Hörsprechgarnitur besitzen.

Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie ein herkömmliches (analoges) Telefon, ein digitales (ISDN-) Telefon oder eine spezielle Nebenstellenanlage (Systemtelefon) haben.

2 Funktionsprinzip

Universal erweitert Ihr Telefon um einen zusätzlichen Anschluß für eine Hörsprechgarnitur.

Sie können wahlweise mit Telefonhörer oder Hörsprechgarnitur telefonieren. Die Umschaltung zwischen beiden erfolgt ganz einfach per Umschalter.

Mikrofon- und Hörerlautstärke der Hörsprechgarnitur können am **Universal** geregelt werden. Alle weiteren Funktionen des Telefons bleiben erhalten.

3 Anschlüsse, Funktionen

Universal wird zwischen Telefon und Telefonhörer angeschlossen.

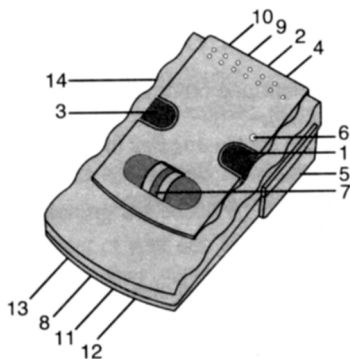


BILD 1

- (1) „MUTE“: Taste für Abschaltung des Mikrofons der Hörsprechgarnitur (Stummschaltung) und Batterie-Test
- (2) „HANDSET“: Anschluß für Telefonhörer
- (3) „PUSH“ Umschalter für Hörsprechgarnitur und Telefonhörer
- (4) „HEADSET“: Anschluß für Hörsprechgarnitur mit WE-Stecker
- (5) Batteriefach
- (6) Anzeige für Stummschaltung und Batterie-Zustand
- (7) „VOLUME“: Lautstärkereglern für Hörer der Hörsprechgarnitur
- (8) Vierfach-Schalter für Mikrofon-Empfindlichkeit
- (9) „TEL“: Anschluß für Telefon (beiliegendes Kabel)
- (10) Anschluß für Netzteil (3V). Polarität siehe Aufdruck am Gerät.
- (11) Lautstärkereglern für Mikrofon der Hörsprechgarnitur
- (12) Zwölfach-Schalter für Telefon-Kompatibilität
- (13) Umschalter für Mikrofontyp
- (14) Anschluß für Hörsprechgarnitur mit Klinkenstecker 3,5mm st.

4 Aufstell- und Sicherheitshinweise

Verwenden Sie das Gerät nur für den vorgesehenen Zweck.

Das Gerät ist nicht wasserfest. Betreiben Sie es nicht in Feuchträumen (Bad oder Duschaum) und schützen Sie es vor Spritzwasser.

Setzen Sie das Gerät nicht direkter Sonneneinstrahlung aus. Das Gehäuse könnte sich dadurch soweit aufheizen, daß die Funktion beeinträchtigt wird.

Achtung: Die angeschlossene Hörsprechgarnitur kann eine hohe Lautstärke erzeugen. Drehen Sie deshalb zu Ihrer Sicherheit den Lautstärkereglern vor der ersten Benutzung nur etwa zu einem Viertel auf.

5 Inbetriebnahme

5.1 Vorbereitungen

1. Zwei 1,5 Volt Mignon-Batterien (LR6) einlegen (Batterien sind nicht im Lieferumfang enthalten). Im Batteriefach befindet sich eine Kennzeichnung, wie die Batterien einzulegen sind.

2. Hörsprechgarnitur anschließen (Anschluß (4) oder (14), je nach Ausführung der Hörsprechgarnitur)
3. Mitgeliefertes Kabel anstecken (Anschluß (9))
4. Stecker des Telefonhörerkabels am Telefon abziehen (Verriegelungsnase des Modularsteckers gegen den Stecker drücken, dann läßt sich der Stecker leicht ziehen).
Der Anschluß befindet sich je nach Bauart des Telefons an dessen Unter- oder Außenseite.
5. Kabel vom **Universal** (Anschluß (9)) anstelle des Hörerkabels am Telefon einstecken.
6. Telefonhörer an den **Universal** anschließen (Anschluß (2)).

Das Gerät ist jetzt betriebsbereit.

5.2 Kontrolle der Funktionstüchtigkeit

5.2.1 Funktion des Telefonhörers

Überzeugen Sie sich davon, daß der Schalter „PUSH“ (3) am **Universal** betätigt ist und die Anzeige nicht leuchtet. Das Telefon muß nun wie gewohnt funktionieren. Wenn Sie den Hörer abheben, ertönt der Wählton.

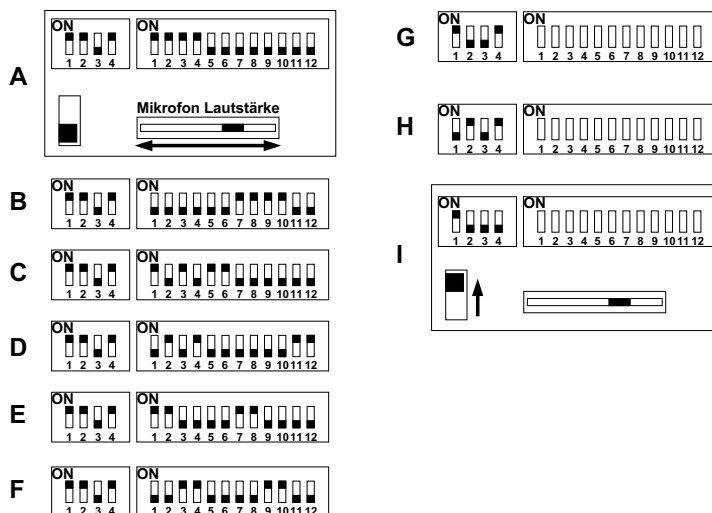
5.2.2 Konfiguration des Verstärkers mit Hörsprechgarnitur

Eventuell muß der Verstärker an Ihr Telefon angepaßt werden. Dazu dienen die Schiebeschalter auf der Rückseite des Verstärkers.

1. Drehen Sie die Lautstärkeregler (7) und (11) auf Minimum zurück.
2. Setzen Sie die Hörsprechgarnitur auf und positionieren Sie das Mikrofon ca. 2 cm seitlich vor dem Mund.
3. Stellen Sie sicher, daß der Schalter „PUSH“ (3) am Verstärker nicht gedrückt ist.
4. Nehmen Sie den Telefonhörer vom Telefon ab und legen ihn neben das Telefon.
5. Drehen Sie den Hörer-Regler (7) etwas lauter und prüfen Sie, ob Sie den Wählton hören können. Bitte beachten Sie dabei die Möglichkeit, daß der Wählton nach ein paar Sekunden von Ihrer TK-Anlage (Nebenstellenanlage) abgeschaltet wird. Zur Sicherheit sollten Sie den Telefonhörer kurz auflegen und wieder abheben. Können Sie keinen Wählton hören, gehen Sie zu "5.2.3 Konfiguration ändern".
6. Sprechen Sie etwas lauter und drehen Sie dabei den Mikrofonregler (11) solange lauter, bis Sie sich selbst **leise** in der Hörsprechgarnitur hören.
7. Führen Sie ein Testgespräch. Bitten Sie Ihren Gesprächspartner, die verschiedenen Lautstärken zu vergleichen, während Sie beim Sprechen zwischen Telefonhörer und Hörsprechgarnitur hin- und herschalten. Stellen Sie dabei den Mikrofonregler (11) so ein, daß zwischen Telefonhörer und Hörsprechgarnitur bei Ihrem Gesprächspartner keine nennenswerten Lautstärkeunterschiede zu hören sind. Sollte keine gute Verständigung zustande kommen, gehen sie bitte zu "5.2.4 Mikrofonkonfiguration ändern".

5.2.3 Konfiguration ändern (nur, wenn keine Funktion)

Entsprechend den unteren Bildern kann die elektrische Konfiguration Ihres Verstärkers geändert werden. Bild A zeigt die Grundeinstellung. Nehmen Sie einen Kugelschreiber o.ä. als Betätigungshilfe und verändern Sie die Konfiguration der Schiebeschalter unter dem Verstärker entsprechend den Bildern B bis F. Eine dieser Konfigurationen sollte bei Ihnen funktionieren. Drehen Sie aber vor jedem Umschalten die Hörerlautstärke mit Regler (7) zurück. Haben Sie die richtige Konfiguration gefunden (Wählton ist über Ihre Hörsprechgarnitur hörbar), verfahren Sie dann weiter, wie unter "5.2.2 Konfiguration ..." beschrieben.



5.2.4 Mikrofonkonfiguration ändern

Sollte keine gute Verständigung über das Mikrofon Ihrer Hörsprechgarnitur zustande kommen, ändern Sie bitte die Konfiguration des linken Schalterblockes wie in Bild G oder H gezeigt. Denken Sie aber daran, vorher wieder die Regler (7) und (11) auf Minimum zu drehen. Danach verfahren Sie weiter, wie unter "5.2.2 Konfiguration ..." beschrieben.

Die Darstellung nach Bild I beschreibt die Konfiguration für Telefone mit Kohlekapseln (alt, ohne Batterien betreibbar).

6 Telefonieren

6.1. Benutzen des Telefonhörers

Stellen Sie sicher, daß nur der Schalter „PUSH“ (3) am **Universal** gedrückt ist und keine Anzeige leuchtet. Benutzen Sie den Hörer wie gewohnt.

6.2. Benutzen der Hörsprechgarnitur

Umschalter (3) darf nicht betätigt sein.

Telefonhörer abheben und neben das Telefon legen. Sie können nun über die Hörsprechgarnitur hören und sprechen. Mit Schalter (3) kann jederzeit zwischen Telefonhörer und Hörsprechgarnitur umgeschaltet werden, ohne daß die Verbindung unterbrochen wird.

6.3. Gespräch beenden

Sie beenden ein Gespräch wie üblich durch Auflegen des Telefonhörers. Der Umschalter (3) kann in beliebiger Stellung verbleiben.

7 Besonderheiten des Gerätes

Mikrofon-Stummschaltung / Zustand der Batterien

Über die Taste (1) läßt sich während des Gespräches das Mikrofon der Hörsprechgarnitur abschalten, um z. B. mit einer anderen Person im Raum zu sprechen, ohne dabei über das Telefon gehört zu werden. Solange das Mikrofon abgeschaltet ist, leuchtet die Anzeige (6). Leuchtet die Anzeige nur noch schwach oder gar nicht mehr, sind die Batterien verbraucht und müssen ersetzt werden. Nochmaliges Drücken der Taste schaltet das Mikrofon wieder ein.

Abtrennen der Hörsprechgarnitur

Die Hörsprechgarnitur kann während des Gespräches durch Ziehen des Steckers abgetrennt werden (um den Arbeitsplatz zu verlassen), ohne daß die Telefonverbindung unterbrochen wird.

8 Technische Daten

Lieferumfang	Telefonverstärker Universal Anschlußkabel Bedienungsanleitung
Abmessungen	ca. 86 x 40 x 132 mm (B x H x T)
Gewicht	ca. 143 g ohne Batterien, ca. 190 g mit Batterien
Stromversorgung	2 x 1,5 Volt Mignon (LR6) Batterie oder Steckernetzteil 3V
Batterie-Lebensdauer	ca. 600 - 800 Stunden Dauergespräch mit Alkaline-Batterien (2300 mAh) ≥ 10.000 Stunden Bereitschaft mit Alkaline-Batterien (2300 mAh)
Anschlüsse	3 Modular-Buchsen (WE 4P/4C) für Telefon, Telefonhörer und Hörsprechgarnitur 1 Klinkenbuchse Ø 3,5mm für Hörsprechgarnitur, 1 Netzteilbuchse
Anzeigen	1 Leuchtanzeige für den Zustand "Mikrofon-Stummschaltung" / Batterie
Temperaturbereich	Betrieb 0...+40°C Lagerung -20...+60°C
zulässige Luftfeuchte	75%

Fehler	mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Bei erster Inbetriebnahme keine Funktion	Keine Batterien oder Batterien falsch eingelegt	Batterien nach Kennzeichnung im Batteriefach einlegen
Kein Signal über die Hörsprechgarnitur zu hören	Lautstärkeregler (7) auf Minimum eingestellt	gewünschte Lautstärke am Lautstärkeregler einstellen
	falsche Konfiguration des Verstärkers	siehe Punkt 5.2.2
	Batterien leer	Batterien wechseln
Mikrofon der Hörsprechgarnitur funktioniert nicht	Taste (1) (Stummschaltung des Mikrofons) ist versehentlich gedrückt.	Taste durch nochmaliges Drücken lösen
	Mikrofon-Lautstärkeregler (11) zu leise eingestellt	Lautstärke mit Regler (11) nachregeln
	Mikrofonkonfiguration falsch	siehe Punkt 5.2.4

11 Garantie

Für dieses Produkt übernimmt die Holmberg GmbH & Co. KG eine Garantie für die Dauer von 6 Monaten, gerechnet ab Verkaufsdatum.

Innerhalb dieser Zeit beseitigt die Holmberg GmbH & Co. KG unentgeltlich alle Mängel, die auf Material- und Herstellungsfehlern beruhen, und leistet nach eigener Wahl Garantie durch Reparatur oder Umtausch des defekten Artikels.

Von der Garantie ausgenommen sind Schäden, die auf unsachgemäßen Gebrauch, Verschleiß oder auf Eingriffe durch Dritte zurückzuführen sind.

Die Garantie umfaßt nicht Verbrauchsmaterialien und auch nicht diejenigen Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit des Produktes nur unerheblich beeinträchtigen.



kemTRONIK

kemTRONIK
Konrad Milz Dipl.-Ing(FH)
Gerstenberg 17
97797 Wartmannsroth

Tel: 09357 992019
Fax: 09357 909219